

Paul Goldmann an Arthur Schnitzler, 29. 11. 1891

Autriche!
Herrn
Dr. Arthur Schnitzler
Wien
I. Giselastraße 11.

5

Amsterdam, 29. November

Mein lieber Arthur! So ein Bildernarr bin ich geworden, daß ich noch im Fluge
zwei Tage zusammengegrafft habe, um in HAARLEM die FRANS HALS und in AMS-
TERDAM die REMBRANDT zu sehen. Zwei herrliche Tage voll Schönheiten und
Seltfamkeiten. Und daß ich über all' dem Dein gedacht, sollen Dir diese Zeilen ein
Zeichen sein. Schreib' mir, bitte, ein Wort nach PARIS, RUE VIVIENNE 51, »GAZETTE
DE FRANCFORT«. Grüß' Dich Gott! Dein
Paul Goldmann

10

DLA, A:Schnitzler, HS.NZ85.1.3162.

Postkarte, 506 Zeichen

Handschrift: 1) schwarze Tinte, deutsche Kurrent 2) schwarze Tinte, lateinische Kurrent (Adresse)

Versand: 1) Stempel: »Amsterdam, 30 Nov 91, 10–11V«. 2) Stempel: »Wien 1/1, 2/12. 91, 9½–11V,
Bestellt«.

Schnitzler: mit Bleistift das Datum »30/11 91« vermerkt

Erwähnte Entitäten

Personen: Frans Hals, Rembrandt van Rijn

Orte: Amsterdam, Bösendorferstraße, Haarlem, Wien, rue Vivienne, Österreich

Institutionen: Frankfurter Zeitung, Pariser Büro der Frankfurter Zeitung